

# Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **84 (1942)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

der Verfütterung auf: Mattigkeit, Taumeln, Festliegen in gebärepäresähnlicher Lage, Untertemperatur, frequenter Puls, Inappetenz, wässriger, stinkender Durchfall. Path.-anatomisch fällt die stark verminderte Gerinnungsfähigkeit des kirschroten Blutes auf. Die Schleimhaut des Magendarmkanals ist gerötet, subseröse punkt- und strichförmige Blutungen, Herzmuskel graurot, brüchig, Milztumor, Leber und Nieren enthalten graugelbe Herde. Die Behandlung bestand in intravenösen Infusionen von 10,0 Cardiazol und von 40,0 Calcium chlorat + 15,0 Magnesium chlorat, in 400,0 Aqua dest. zuzüglich 200—500,0 Carbo in wässriger Aufschwemmung mit der Nasenschlundsonde. In schweren Fällen führt die Vergiftung zum Tode des Tieres. *Blum.*

## Buchbesprechung.

**Illustrierte Anleitung zur Beurteilung des Rindes.** Von Prof. Dr. H. Zwicky, Leiter des Tierzuchtinstitutes der Universität Zürich, Dozent für Tierzucht und Hygiene. Verlag Huber & Co. A.-G., Frauenfeld. 1942. In Halbleinen geb. Fr. 8.—

Mit diesem Werk ist es dem Autor gelungen, eine offenbare Lücke im Unterrichtsmaterial für den werdenden Tierkenner auszufüllen. Vom Wunsche beseelt, dem Tierbeurteiler den Idealtyp zu zeigen und alle Variationen von dessen Abweichungen, wird ihm in 50 Tafeln mit 93 plastischen Zeichnungen all das vor Augen geführt, was er kennen muß. Es ist ja wahrhaftig nicht leicht, dem Anfänger oder dem Studierenden einen Begriff vom richtigen Typ des Zuchtieres zu geben. Nur großes Interesse und jahrelange Betätigung vermögen in der Regel das Bild in unserem Geiste einzugravieren, das uns zu einem sicheren Urteil verhilft. Hier aber ist es dem Autor gelungen, auf neue, originelle Art unserem Gedächtnis die Bilder einzumeißeln, die nicht mehr verblassen. Wer sich in diese Bilder vertieft, wird sie nicht mehr vergessen. Daher erhält nicht nur der Anfänger ein außerordentlich wertvolles Lehrmittel in die Hand, sondern auch der „fertige“ Kenner wird sich freuen, eine Bestätigung seines Urteiles in diesen realistischen Bildern zu finden. Alle Tierärzte werden mit Freuden nach diesem Werke greifen, da es auch ihnen hilft, sich fortzubilden in der sicheren Beurteilung des Rindviehs. Wir alle sind uns bewußt, wie wichtig es ist für den Tierarzt, daß er ein guter Kenner von Pferd und Rindvieh ist und danken Herrn Prof. Dr. H. Zwicky, daß er uns mit diesem Werk auf neue Art augenscheinlich einen Schritt weiter führt. *G. Eugster.*